

Raum 5505

Tel. 838 55502

Sprechstunde: Mo,10-12

## **Strafprozessuale Einzelfragen anhand neuerer Entscheidungen**

Wann? Immer montags um 16 ct.

Wo? Im HS III.

Eine -vorläufige- Übersicht:

20. 10. 2003	Es geht los - BGHSt. 41, 119
27. 10.	Heiligt der Zweck die Mittel? - LG Frankfurt, StV 2003, 327
3. 11.	Und schon eine Pause!
10. 11.	Rechtsstellung des Strafverteidigers - OLG Nürnberg, StV 2002, 669
17. 11.	Lügen haben kurze Beine - BGHSt. 46, 53
24. 11.	Pecunia non olet - BGH, NStZ 2001, 535
1. 12.	Staatsanwaltschaft - BGHSt. 38, 388
8. 12.	Spitzel in U-Haft - BGHSt. 44, 129
15. 12.	Eine Musslektüre - BGHSt. 38, 214

MerryXmas und Happy new year!

5. 1. 2004	Zeugenkonflikt - BGHSt. 46, 1
12. 1.	V-Männer und andere Spitzel - BGHSt. 47, 44
19. 1.	„Dealen“ vor Gericht - BGH, NStZ 2003, 383
26. 1.	Lauschangriff - hat das BVerfG schon entschieden? - BGHSt. 44, 138
2. 2.	Wichtig, aber schwierig - der Tatbegriff - BGH, NStZ-RR 2003, 82
9. 2.	Rechtsschutz im Ermittlungsverfahren - BGHSt. 44, 265
16.2.	Mal schauen, was noch übrig bleibt.

Die Veranstaltung wendet sich insbesondere an die Studierenden, die schon Kenntnisse des Strafprozessrechts haben und ihre Kenntnisse -wie alt auch immer- auffrischen wollen. Die mündliche Mitarbeit wird gefordert und gefördert. Die genannten Entscheidungen werden nicht im Einzelnen besprochen, sondern sie dienen einer ersten Orientierung im Thema der jeweiligen Stunde.

Viel Spaß und Erfolg